

Inhalt

1. Einleitung	7
1.1. Vorrede	7
1.2. Zur Entstehung der modernen "Sexualität": Kulturelle Entwicklungen bis zum 19. Jahrhundert.....	9
1.3. Exkurs: Michel Foucaults Kritik an der Repressionshypothese	13
1.4. Zum Antionanie-Diskurs	15
2. Zur Theoriegeschichte der Medizin in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	18
2.1. Medizin und Aufklärung	18
2.2. Technik und Naturwissenschaften	18
2.3. Philosophische Entwicklungen	19
2.4. Biologie und Pathologie	20
2.5. Neue Entwicklungen in der Medizin nach 1830	23
3. Leben und Werk Heinrich Kaans	26
4. Zur Entwicklung einer Scientia sexualis als Sexualpathologie	29
4.1. Hermann Joseph Löwenstein: "Über die aus dem abnormen Zustand der Geschlechtsteile herrührenden Verwirrungen des Geistes" (1823)	29
4.2. Joseph Häussler: "Über die Beziehungen des Sexualsystemes zur Psyche überhaupt und zum Cretinismus ins Besondere" (1826)	41
4.3. Heinrich Kaan: "Psychopathia sexualis" (1844)	49
5. Die Psychopathiae sexuales Heinrich Kaans und Richard von Kraft-Ebings: Kontinuitäten und Diskontinuitäten	80
6. Schlußbemerkungen	86

Literatur	90
Anhang A.	
Übersetzung der Dissertation "De mentis aberrationibus ex partium sexualium conditione abnormi oriundis" von Hermann Joseph Löwenstein vom Lateinischen ins Deutsche	93
Anhang B.	
Übersetzung der Monographie "Psychopathia sexualis" von Heinrich Kaan vom Lateinischen ins Deutsche	129
Danksagung	231